

IMAGO



**Weiterbildung in Imago
Paartherapie und Paarberatung
mit Eva Wessely**

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Broschüre möchte Sie über die Weiterbildung der Imago Paarbegleitung informieren.

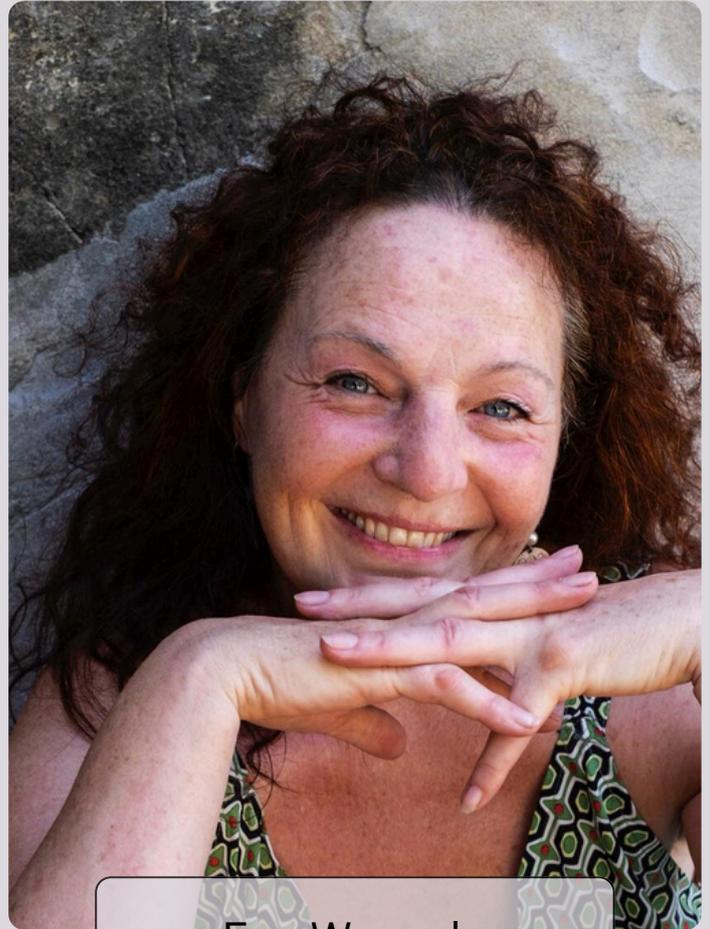
2008 habe ich selbst meinen ersten Imago Workshop „So viel Liebe wie du brauchst“ besucht und war tief beeindruckt, was in diesen 2,5 Tagen möglich war.

Wir bekamen damals einen Einblick in unsere Geschichte und wie wir uns in unserem Beziehungsalltag verstrickten, missverstanden und kränkten.

Die Imago Theorie hat mich damals derart fasziniert, dass ich mehr darüber erfahren wollte.

2011 begann ich mit der Weiterbildung und seither hat die Faszination keinen Deut nachgelassen.

Mein großer Dank gilt Sabine und Roland Bösel, durch deren Workshop ich erstmals mit Imago in Berührung kam. Seither haben sie mich auf vielfältige Weise unterstützt und ermutigt. Ebenso danke ich meinen ersten Ausbildnern, Evelin und Klaus Brehm.



Eva Wessely

Ein ganz besonderes Glück war es für mich jedoch, in Maya Kollman meine Mentorin zu finden.

Maya und Barbara haben maßgeblich beeinflusst, wie ich Imago heute lebe und weitergebe.

Mit jedem Training bekam ich einen tieferen Eindruck und jetzt kann ich mit tiefer Dankbarkeit und Freude mein Wissen und meine Erfahrungen an Sie weitergeben.

Imago ist für mich mehr als eine Weiterbildung: die Theorie wurde zu meiner Lebenseinstellung.

Mein Arbeitsalltag wurde um so viel reicher und auch leichter.

Die Arbeit mit Paaren empfinde ich als ein Geschenk und eine Ehre.

Im Laufe der Jahre durfte ich viele Menschen begleiten, Paare, Generationen, Einzelpersonen.

Ganz gleich ob bei den Workshops „Die Liebe die du suchst“ & „So viel Liebe wie du brauchst“ oder in meiner Praxis - die Menschen konnten immer etwas für sich und Ihre Beziehungen mitnehmen und profitieren.

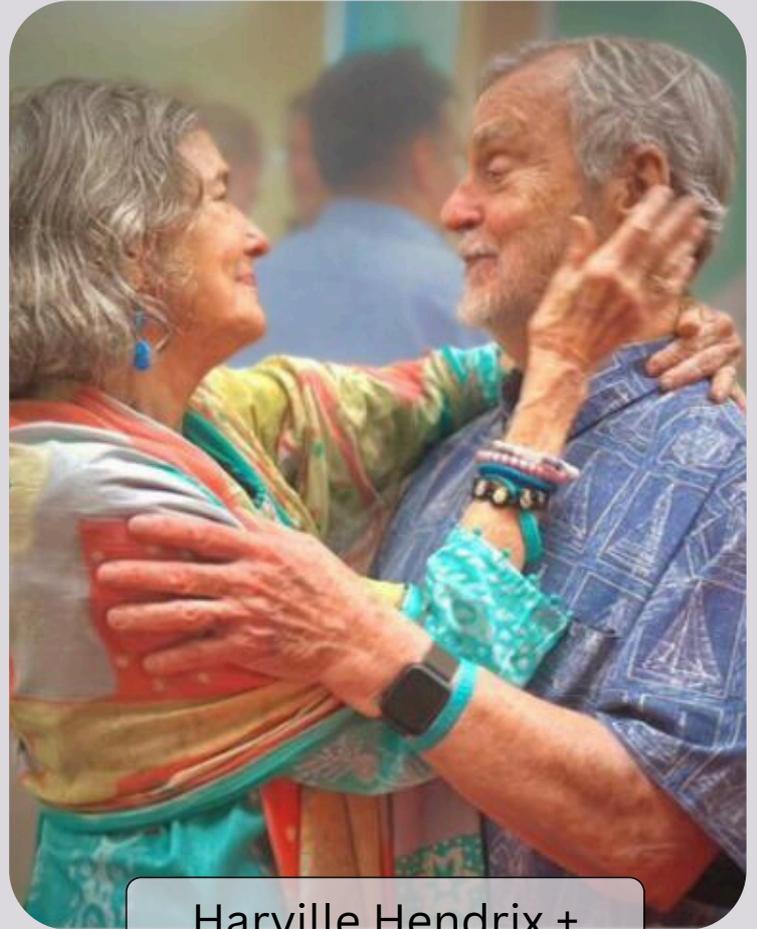
Viele Aha-Momente der Erkenntnis durfte ich schon selbst erfahren und miterleben.

Imago ist ein fester Bestandteil meines Lebens geworden und ich freue mich, meine Begeisterung mit Ihnen zu teilen

Als „Imago Clinical Instruktörin“ für den deutschsprachigen Raum bilde ich im „Imago Basic Clinical Training“ Psychotherapeut*innen, Klinische- und Gesundheitspsycholog*innen sowie Lebens- und Sozialberater*innen aus, damit sie Imago in ihrer Arbeit mit Paaren einsetzen können (in Deutschland Heilpraktiker*in für Psychotherapie und Counseling).



Maya Kollman



Harville Hendrix +
Helen LaKelly Hunt

Ich freue mich, wenn Sie sich für dieses Training interessieren. Ich hoffe, dass Imago auch für Sie ein wichtiger Schritt in Ihrer beruflichen und persönlichen Zukunft wird.

Falls Sie keinen der obgenannten Berufe ausüben und Imago in Ihrem Berufsfeld anwenden möchten, informieren Sie sich bitte über das Training zum „Imago Professional Facilitator“ für Coaching, Schule, Sozialarbeit, Management und vieles mehr.

Für Fragen stehe ich Ihnen unter eva@partner-imago.at oder +43 650 250 0025 gerne zur Verfügung!

Imago Basic Clinical Training

Hintergründe der Imago Methode

Die Imago Methode wurde in den letzten 40 Jahren von Dr. Harville Hendrix in Zusammenarbeit mit seiner Frau Dr. Helen LaKelly Hunt und weiteren Fachleuten der Psychotherapie und Psychologie in den USA entwickelt und laufend ergänzt und verbessert.

Die Methode kombiniert und erweitert Erkenntnisse aus den wichtigsten psychotherapeutischen Ansätzen der Verhaltensforschung und der Neurobiologie.

Das Ergebnis ist eine systematische, umfassende und einzigartige Theorie über zwischenmenschliche Beziehungen.

Die theoretischen und praktischen Grundlagen der Imago Methode sind ausführlich in den Büchern von Dr. Hendrix und Dr. LaKelly Hunt beschrieben.

Weltweit haben mehr als 3000 Psychotherapeut*innen und Klinische- und Gesundheitspsycholog*innen eine Weiterbildung in Imago absolviert. Sie wenden die international geschützte Methode in der Praxis an und sind in vielen Ländern in lokalen Gruppen oder Vereinen organisiert.

In Österreich wird die Methode von der „Imago Gesellschaft Österreich“ IGÖ vertreten. Ihr angeschlossen ist die IGD „Imago Gesellschaft Deutschland“.

Das „Imago Basic Clinical Training“ sowie die Zertifizierung am Ende der Weiterbildung erfolgen nach international anerkannten Standards und werden von den Senior-Clinical Instruktoren Evelin und Klaus Brehm, sowie der Clinical Instruktorenin Eva Wessely geleitet.

Zielgruppe des Imago Basic Clinical Trainings

Imago-Paartherapeut*in, Paarberater*in zu sein eröffnet die Möglichkeit Paare auf eine neue, wirksame Weise zu begleiten.

Diese Weiterbildung vermittelt Ihnen fundiertes Wissen über die Theorie und praktische Anwendung der Imago Paarbegleitung, sodass Sie diese in Ihrer eigenen Praxis einsetzen können.

Das „Imago Basic Clinical Training“ richtet sich an Psychotherapeut*innen, Klinische- und Gesundheitspsycholog*innen, sowie Lebens- und Sozialberater*innen.

Voraussetzungen für die Weiterbildung

- Tätig im Bereich der Psychotherapie, der Klinischen- oder
- Gesundheits-Psychologie, oder der Lebens- und Sozialberatung
- Kopie des Ausbildungsnachweis – Diplom, Zertifikat, Gewerbeschein
- Mitgliedschaft bei Imago Gesellschaft Österreich IGÖ/IGD
- Lebenslauf mit aktuellem Foto
- Teilnahme an einem Imago Workshop (mit Teilnahmebestätigung)
- Nachweis über 50 Stunden Einzelsupervision

Aufbau des Trainings

Modul 1 (4 Tage): Theorie & Praxis

Modul 2 (4 Tage): Theorie, Praxis & Video (3.&4. Modul)

Modul 3 (4 Tage): Persönlichkeitsentwicklung & Imago Erfahrung

Modul 4 (4Tage): kann ergänzend zur Festigung gebucht werden

Zertifizierungsphase (6M.-1J.): Assistieren, Supervision,
Reflexion & Abschlussvideo

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 217 Einheiten (zu je 45min).
Dieses Clinical Training deckt 160 Einheiten ab.

Dazu kommen noch 20 Einheiten für den Besuch eines Imago Workshops
(innerhalb eines Jahres vor Beginn des Trainings,
deren Kosten nicht in den Ausbildungskosten enthalten sind),
25 Einheiten für die Assistenz bei einem Imago Workshop nach dem Training,
Imago Erfahrung als Eigetherapie (min. 6 Einheiten) bei einer zertifizierten
Imago begleitenden Person,
sowie die Supervision (min. 5 Einheiten) nach dem Training.

Diese eigene Imago Erfahrung ermöglicht Ihnen, sich in die
Situation von Paaren einzufühlen, deren prozessbegleitende Person
Sie im Rahmen einer Paartherapie oder -beratung sein werden.
Zum anderen werden Ihnen dabei die Auswirkungen
der eigenen Imago Geschichte auf Ihre Arbeit bewusster.

Das „Imago Basic Clinical Training“ schließt nach Erfüllen der oben
angegebenen Zertifizierungsvoraussetzungen mit der Zertifizierung:
Imago Paartherapeut*in, Imago Paarberater*in ab.

Inhalte des Trainings

Das Training vermittelt praktische Fähigkeiten, theoretische Kenntnisse und persönliches Wachstum, um mit Imago erfolgreich in der eigenen Praxis mit Paaren zu arbeiten.

Lernziele

Sie erkennen und verstehen die Entwicklungsstadien der Beziehungsfähigkeit und die daraus resultierenden Verwicklungen und Anpassungsleistungen in der Charakterstruktur (Mod.1)

Sie erkennen und verstehen die Entstehung des Imago, sowie den Einfluss des Imago bei der Partnerwahl und Konflikten in der Partnerschaft. (Mod.1) Sie lernen Schutzmuster von Paaren zu erkennen, damit zu arbeiten und beide Partner im verbindenden Imago-Dialog zu halten. (Mod. 1&2)

Sie beherrschen die verschiedenen Dialogformen von Imago, um Paare dabei unterstützen Beziehungskonflikte zu verstehen, konstruktiv zu bearbeiten und gemeinsam den Weg von einer unbewussten zu einer bewussten Beziehung zu gestalten. (Mod.2&3)

Sie lernen Fähigkeiten, Paare gegenseitiges Verständnis und Empathie zu lehren, um eine sicher verbunden erlebte Form der Kommunikation zu ermöglichen. (Mod. 2&3)

Durch persönliches Wachstum werden Sie befähigt, Klient*innen mit ihren Kindheitsverwicklungen und unausgedrückten Gefühlen in Verbindung zu bringen, einen sicheren Raum zu gestalten und so Entwicklung und Wachstum in der Paarbeziehung zu ermöglichen. (Mod. 1,2&3)

Sie befähigen Paare die Imago Arbeit auch eigenverantwortlich und selbstständig weiterzuführen. (Mod. 1,2,&3)

Modul 4 kann zusätzlich gebucht werden und ist nicht in den Ausbildungskosten enthalten. Dieses Modul dient zum gemeinsamen Vertiefen und Festigen des Gelernten. Hier kann individuell, auf Fragen und Übungsmöglichkeiten eingegangen werden.

Theorie

In Form von Vorträgen und interaktiven Übungen lernen Sie die Theorie, welche der Praxis zu Grunde liegt:

Grundlagen des Beziehungsparadigmas
Einführung in die Theorie der Imago-Paartherapie
Entwicklungspsychologische und paardynamische Korrelationen
Entstehung und Auswirkung des Imago
Auswirkung des Imago auf die Persönlichkeitsstruktur, die unbewusste Partnerwahl und die daraus folgenden Paarkonflikte
Paardynamisch bedingte Methodenzuordnung
Haltung und Einstellung als Imago-Paarbegleitende*r

Praxis

Sie lernen und trainieren unter anderem die grundlegenden Imago-Prozesse:

Die erste Imago Paarsitzung
Die verschiedenen Arten des „Imago Dialogs“
Den „Eltern Kind Dialog“
Die „Bitte um Verhaltensänderung“ „Gold im Machtkampf“
Den Dialog „Auswege schließen“
Die „Wiege“ als Halteübung
Imago-Prozessarbeit als „nahtlosen Übergang“ „seamless flow“
Persönlichkeitsentwicklung im Training

Die Grundlage gelingender Imago Arbeit mit Paaren ist das Verstehen und Erleben der Imago Prozesse in den eigenen Beziehungen. Daher nehmen Sie als Lernende*r spätestens vor Beginn des dritten Moduls an mindestens 6 Einheiten (90min Paar- bzw. 60min Einzelsitzung) bei einem oder einer zertifizierten Imagobegleiter*in (ICT) teil.

In der Gruppe und der eigenen Beziehung setzen Sie sich im Rahmen Ihrer Persönlichkeitsentwicklung unter anderem mit folgenden Themen auseinander:

Aufbau des eigenen Imago
Erkennen der eigenen Verwicklungen nach dem Entwicklungsmodell von Imago
Erkennen und Bearbeiten der eigenen Reaktivität und deren Auslöser
Introjekte und Projektionen
Auswirkungen auf eigene unerfüllte Bedürfnisse
Auswirkungen auf eigene Charakterstrukturen
Auswirkung auf die Beziehung(en)
Entwicklung und Wachstum aus dem eigenen Schutzmuster heraus
Die Gestaltung des „unbewussten Beziehungsauftrages“ in der eigenen Beziehung

Supervision

Zwischen den Modulen zwei und drei zeichnen Sie 2 Videos Ihrer Arbeit mit Paaren in Ihrer Praxis auf. Diese Videos werden im späteren Verlauf der Ausbildung supervidiert und sind unter anderem Voraussetzung für die Zertifizierung.

Abschluss des Trainings

Drei und sechs Monate nach Abschluss von Modul 3 verfassen Sie jeweils eine ein- bis zweiseitige Reflexion und senden diese an Ihren oder Ihre Trainer*in.

In der Reflexion beschreiben Sie ihr persönliches Wachstum und die Integration der Imago Methode in Ihr Berufs- und Privatleben.

Innerhalb dieser sechs Monate assistieren Sie bei einem vollständigen Imago Paarworkshop, der von einer*m zertifizierten Imago Workshop Leiter*in abgehalten wird.

Zudem absolvieren Sie mindestens 6 Supervisionssitzungen (zu je 50min) bei einem oder einer zertifizierten Imago Supervisor*in.

In diesen Sitzungen lassen Sie Videoaufnahmen Ihrer Imago Paararbeit supervidieren.

Sie bereiten gemeinsam mit Ihrem oder Ihrer Supervisor*in Ihr Zertifizierungsvideo vor.

Bitte beachten Sie, dass die Kosten für diese Supervision nicht in den Ausbildungskosten enthalten sind.

Frühestens 6 Monate nach Abschluss des 3. Moduls reichen Sie Ihr Video für die Zertifizierung ein.

Dieses Video zeigt Sie in einer 90-minütigen Imago Paarsitzung mit einem Paar und wird von Ihrem oder Ihrer Trainer*in evaluiert.

Sollte das Video nicht positiv evaluiert werden, haben Sie die Möglichkeit weitere Videos einzureichen. (zusätzlich erforderliche Videos für die Zertifizierung sind allerdings nicht in den Ausbildungskosten enthalten)

Zertifizierungsvoraussetzung

- Mitgliedschaft bei IGÖ/IGD
- Anwesenheit während des gesamten Trainings
- Lesen der angegebenen Literatur
- Aktive Reflexion der eigenen Persönlichkeit, der Familien- und Beziehungsgeschichte
- Mindestens 6 Sitzungen eigene Imago Therapie (90min Paar- bzw. 60min Einzelsitzung) nicht in den Ausbildungskosten enthalten

Nach dem drittem Modul:

- Assistenz bei einem der Imago Workshops
„Die Liebe, die du suchst“ oder „So viel Liebe wie du brauchst“
- Zwei schriftliche Reflexionen (nach 3 & 6 Monaten)
über persönliche und berufliche Entwicklung
- Mindestens 6 Imago Supervision von Video (aufeinanderfolgend, um den Prozess verfolgen zu können) nicht in den Ausbildungskosten enthalten
- Zertifizierungsvideo 90min von einem Imago Paardialog

Partnertrack

Da die Teilnahme eines oder einer Partner*in an der Weiterbildung als wünschenswert und hilfreich angesehen wird, bietet das Imago Training einen kostengünstigeren „Partnertrack“ an.

Dieser Track steht Lebenspartner*innen des „Imago Basic Clinical Trainings“ offen, unter der Voraussetzung, dass die Inhalte des Trainings nicht in einer eigenen psychologischen oder psychotherapeutischen Praxis oder in einem anderen kommerziellen Kontext genutzt werden.

Lebenslauf mit aktuellem Foto erforderlich.

Teilnehmerzahl

Diese Weiterbildung bietet 20 Zertifizierungsplätze im
Imago Basic Clinical Training.

Über die Aufnahme in das Training entscheidet die Instrukturin, der Instruktor.
Ihre Anmeldung ist verbindlich, sobald Sie Ihre Anmeldebestätigung erhalten haben.

Möglichkeiten nach erfolgter Zertifizierung

- Sie können öffentlich mit der Bezeichnung zertifizierte Weiterbildung in „Imago Paartherapie“ bzw. „Imago Paarberatung“ werben.
- Sie werden national und international als zertifizierte Imago Paarbegleitung gelistet und publiziert.
- Sie können öffentliche Vorträge zum Thema Imago Paartherapie bis zu einer Länge von 4 Stunden halten.
- Sie erhalten vergünstigte Mitgliedsangebote für die Teilnahme an Imago Kongressen u.ä.
- Sie erhalten als Vereinsmitglied Marketingunterstützung durch IGÖ/IGD in Form von Prospekten, Imagospiegel und einer Website.

A photograph of five light-colored wooden blocks arranged in a row on a wooden surface. Each block has a black letter on its top face, spelling out the word "START" in all caps. The background is softly blurred, showing more wooden blocks and a warm, natural light.

